

Bericht AG Kirchlichen Öffentlichen Bibliotheken **vbnw-Mitgliederversammlung 2017**

13.647 Menschen engagierten sich 2016 ehrenamtlich und weitere **161** neben- und hauptamtlich in den Kirchlichen Öffentlichen Büchereien in Nordrhein-Westfalen. Die Fachstellen der fünf katholischen (Erz-)bistümer Aachen, Essen, Köln, Münster und Paderborn und der zwei evangelischen Landeskirchen in Bielefeld und Düsseldorf unterstützen und vertreten die Belange dieser Büchereimitarbeiterinnen und -mitarbeiter in ihren einzelnen Arbeitsbereichen und in der AG der Kirchlichen Öffentlichen Bibliotheken.

1.281 Kirchliche Öffentliche Büchereien in den Gemeinden und Krankenhäusern erzielten zusammen über **8,5 Millionen Entleihungen** und lockten über **3,6 Millionen Besucher** mit ihren Angeboten. Sowohl in den Städten, aber insbesondere im ländlichen Raum, bieten diese Büchereien für viele Menschen oft den ersten (strukturierten) Zugang zu Medien und die Möglichkeit der Auseinandersetzung mit diesen. Das liegt nicht zuletzt an den knapp **28.000 Veranstaltungen**, die vor Ort angeboten werden und deren Schwerpunkt die Leseförderung für Kinder ist.

Zu den vielfältigen Unterstützungsleistungen, die die Fachstellen für die Büchereimitarbeiterinnen und -mitarbeiter im vergangenen Jahr angeboten haben, gehören auch **180 Fortbildungsveranstaltungen**.

2016 bildeten „**Gaming**“, „**Multimediale Leseförderung**“ und „**Kurzeinführung RDA**“ einen bunten Strauß an Themen, die wir in einer Fortbildung der AG gebündelt haben. Als fachkundige Experten konnten wir Herrn Horn von der Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW, Frau Paulmichl aus der Katholischen Öffentlichen Bücherei St. Stephanus in Beckum und Herrn Stenert von der Bibliothek der Fernuniversität Hagen gewinnen. Die Mischung aus Theorie und Praxis sorgte für Lebendigkeit und Abwechslung.

„**RDA – Grundlagenschulung**“ – Dieses vermeintlich „trockene“ Thema haben Frau Jahn von der Stadtbibliothek Mülheim und Herr Kaeten von den Stadtbüchereien Düsseldorf sehr gut und verständlich aufbereitet. Organisiert wurde die Veranstaltung in Kooperation mit dem ZBIW.

Ein herzlicher Dank gebührt an dieser Stelle dem vbnw, der sowohl 2016, als auch 2017 zwei **Fortbildungen für hauptamtliche Büchereimitarbeiterinnen und -mitarbeiter** finanziell unterstützt hat. Ein ganz besonderer Dank geht dabei namentlich an Herrn Löschner, der für eine einfache und unkomplizierte Abrechnung sorgt!

Die **Integration von Flüchtlingen** ist eins der Themen, das viele unsere Büchereien seit 2016 intensiver beschäftigt.

In den letzten zwei Jahren unterstützten die Kirchlichen Öffentlichen Büchereien an zahlreichen Orten Initiativen und Netzwerke der Flüchtlingshilfe und sorgten mit eigenen Angeboten wie Medien und Veranstaltungen dafür, dass die geflüchteten Menschen sich willkommen fühlen und teilhaben können.

Ende 2016 bzw. Anfang dieses Jahres konnten die kirchlichen Büchereifachstellen Sonderfördermittel des Landes NRW für Flüchtlingsprojekte für ehrenamtlich geleitete Büchereien beantragen. Sie haben die Sprachkurse, fremdsprachige Literatur, Medien in einfacher Sprache usw. besorgt und abgerechnet. Für die beteiligten Büchereien ein echter Gewinn! Mit ihrer „Vermittlerrolle“ konnten die Fachstellen die ehrenamtlich geführten Büchereien unterstützen/entlasten und somit ihren zusätzlichen Beitrag zur Integration von Flüchtlingen leisten.

Die Büchereifachstelle der Evangelischen Kirche im Rheinland arbeitet seit 2016 intensiv an dem EU-Förderprogramm „Sprachräume – Büchereien für Integration“. Weitere Informationen zum Projekt sind zu finden unter: <http://www.sprachraeume.ekir.de/>

2016 und 2017 gab es in der AG der Kirchlichen Öffentlichen Büchereien personelle Veränderungen: Herr Benno Groten löste Frau Christine Salms in der Fachstellenleitung im Bistum Aachen ab; Frau Elisabeth Lappe-Oeynhausens übernahm die Leitung der Fachstelle im Erzbistum Paderborn von Herrn Hubert Vitt-Wagener, der sich in den wohl verdienten Ruhestand verabschiedet hat; nach dem Ausscheiden von Frau Carolin Dörmbach hat Frau Anna Lüttich-Rathenow ab dem 1.10.2017 die Fachstellenleitung im Erzbistum Köln inne und vertritt weiterhin die kirchliche Büchereiarbeit im Vorstand des vbnw.

gez.

Birgit Stenert

Münster, den 3.11.2017